



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Volksbuch vaterländischer Dichtung

Schreckenbach, Paul

Hamburg-Großborstel, [1913]

Hans Ferdinand Maßmann: Gelübde

[urn:nbn:de:hbz:466:1-99339](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-99339)

unfers Kaisers heil'ge Pracht.
Alle Sünden müssen sterben
in der gottgesandten Flut
und an einen sel'gen Erben
fallen das entsühnte Gut.

Segen Gottes auf den Feldern,
in des Weinstocks heil'ger Frucht,
Manneslust in grünen Wäldern,
in den Hütten frohe Zucht;
in der Brust ein frommes Sehnen,
ew'ger Freiheit Unterpfand,
Liebe spricht in zarten Tönen
nirgends wie im deutschen Land.

Ihr in Schlössern, ihr in Städten,
welche schmücken unser Land,
Ackersmann, der auf den Beeten
deutsche Frucht in Garben band,
traute deutsche Brüder, höret
meine Worte alt und neu:
Nimmer wird das Reich zerstöret,
wenn ihr einig seid und treu!
Max von Schenkendorf.

Belübde.

Ich hab' mich ergeben
mit Herz und mit Hand
dir, Land voll Lieb und Leben,
mein deutsches Vaterland.
Mein Herz ist entglommen,
dir treu zugewandt,

du Land der Frei'n und Frommen,
du herrlich Hermannsland!

Will halten und glauben
an Gott fromm und frei,
will, Vaterland, dir bleiben
auf ewig fest und treu!

Ach Gott, tu erheben
mein jung Herzensblut
zu frischem, freudigem Leben,
zu freiem, frommem Mut!

Laß Kraft mich erwerben
in Herz und in Hand,
zu leben und zu sterben
fürs heil'ge Vaterland!

Hans Ferdinand Maßmann.



Das Lied der Deutschen.

Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt,
wenn es stets zu Schutz und Truhe
brüderlich zusammenhält,
von der Maas bis an die Memel,
von der Etsch bis an den Belt —
Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt!

Deutsche Frauen, deutsche Treue,
deutscher Wein und deutscher Sang